

II- 3028 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 8. Nov. 1973 No. 1485/J

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Fiedler, Dr. Bauer
 und Genossen

an den Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten
 betreffend das Honorarkonsulat im Staat Kuwait.

In der Tageszeitung "Kurier" heißtes in einem Bericht von Heinz Nußbaumer unter dem Titel "So bekommt Österreich kein Öl mehr aus dem Golf!" in der Ausgabe vom 3. November 1973 unter anderem:

"Eine echte Schande. Es ist tatsächlich eine Schande, daß Österreichs formell vorhandenes Honorargeneralkonsulat in Kuwait eine volle Woche lang - und das ist überprüft - nicht erreichbar ist. Es ist eine Schande, wenn einem hohe arabische Ölfachleute in Kuwait achselzuckend berichten, daß es leider für sie immer wieder recht schwierig sei, ihr notwendiges Visum für Österreich zu erhalten, um zu einer Konferenz in die OPEC-Zentrale nach Wien zu kommen. Es ist eigentliche auch eine Schande, wenn die Ölscheichs ihre demonstrative Freundschaft gegenüber diesem Österreich - und diese Freundschaft besteht hier keineswegs erst seit dem Schönau-Zwischenfall - nur dadurch ausdrücken können, daß sie ihre Botschafter im fernen persischen Teheran anweisen, dem dortigen österreichischen Botschafter zum Nationalfeiertag Grüße und Blumen überbringen zu lassen."

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher im Interesse einer angemessnen Repräsentation Österreichs an einem wirtschaftlich so bedeutsamen Platz an den Herrn Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten folgende

- 2 -

A n f r a g e :

- 1.) Ist es richtig, daß der österreichische Honorarkonsul in Kuwait, der auch die Visabefugnis besitzt, eine Woche lang unerreichbar war ?
- 2.) Sind Sie bereit, in Kuwait ein Berufskonsulat einzurichten ?